

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **34 (1916)**

Heft 154

PDF erstellt am: **19.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Dienstag, 4. Juli  
1916

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Mardi, 4 juillet  
1916

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV<sup>me</sup> année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 10.20, halbjährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Pettzelle (Ausland 40 Cts.)

N<sup>o</sup> 154

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnement: Suisse: un an fr. 10.20, un semestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

**Inhalt:** Abhanden gekommene Werttitel — Handelsregister. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren. — Konsulate. — Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken. — Schweizerische Nationalbank. — Beiträge zum Postscheck- und Giroverkehr.

**Sommaire:** Titres disparus. — Registre de commerce. — Bilans de compagnies d'assurances — Importation et exportation des principales marchandises. — Consuls. — Poinçonnement des boîtes de montres: Juin 1916 et 1915. — Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques. — Banque Nationale Suisse. — Titulaires de comptes de chèques et virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Par ordonnance de ce jour, le juge soussigné a prononcé l'annulation de l'obligation n<sup>o</sup> 19779, sans feuilles de coupons, de fr. 500, emprunt 3 % de l'Etat de Fribourg de 1892. (W 255)

Fribourg, le 3 juillet 1916.

Le président du tribunal de la Sarine: M. Berset.

La police d'assurance sur la vie portant le n<sup>o</sup> 21345 du 6 juin 1871, soussignée par M. Auguste Jobin, rentier, aux Bois, auprès de la compagnie française «le Phénix», à Paris, pour un capital de fr. 1202, est égarée.

Conformément à l'art. 851 C. O. et à l'art. 13 de la loi fédérale sur le contrat d'assurance du 2 avril 1908, le détenteur inconnu de ce titre est invité à le produire au greffe du tribunal de ce siège, dans le délai d'une année dès la première publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. (W 256<sup>3</sup>)

Saignelégier, le 3 juillet 1916.

Le président du tribunal: Jobin-Anklin.

#### Première insertion

En exécution d'un jugement rendu le 3 juillet 1916 par le tribunal de première instance de Genève, il est fait sommation au détenteur inconnu des titres 3 % genevois, n<sup>os</sup> 26354, 26355, 26357, de les déposer au greffe du dit tribunal dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis. M. XVIII. (W 257<sup>3</sup>)

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée.

R. Michoud, greffier.

### Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

##### Zürich — Zurich — Zurigo

Baugesellschaft, u. s. w. — 1916. 30. Juni. Die Firma C. Bigolin in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1914, Seite 1677), Baugesellschaft und Immobilienverkehr, wird infolge Wegzuges des Inhabers nach Italien von Amtes wegen gelöscht.

Gasthof und Bäckerei. — 30. Juni. Inhaber der Firma Dav. Schellenberg, z. Steinbock in Winterthur ist David Schellenberg, von und in Winterthur. Gasthof und Bäckerei; Marktgasse 27.

Maschinen und Dampfesselarmaturen. — 30. Juni. Die Firma «K. Schäffer» in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 142 vom 20. Juni 1916, Seite 973) wird abgeändert in K. Schäffer, Lager und Verkaufsstelle von Schäffer & Budenberg G. m. b. H. Natur des Geschäftes: Maschinen und Dampfesselarmaturen.

30. Juni. Die Firma Novelty Company in Liq. in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 123 vom 31. Mai 1915, Seite 745), und damit die Unterschriften der Liquidatoren Hans Schwarz und Gustav Wild, Fabrikation und Vertrieb (Import und Export) von technischen Neuheiten aller Art, insbesondere von Maschinen und Apparaten für Bureau, Haus und Industrie, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

30. Juni. Maggi-Immobilien-Gesellschaft (Société Immobilière Maggi) in Kempthal-Lindau (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1916, Seite 157). Der Verwaltungsrat hat Kollektivunterschrift erteilt an sein Mitglied Carl Abegg, von Zürich, in Zürich 8, und Kollektivprokura an Gaston Groth, von Berikon (Kt. Aargau), in Zürich 8. Die Genannten sowie die bisherigen zeichnungsberechtigten Personen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

30. Juni. Zentraldepot des Touristen Verein «Die Naturfreunde» in Zürich (S. H. A. B. Nr. 112 vom 17. Mai 1915, Seite 673). Arnold Hotz und Karl Kastler sind aus dem Aufsichtsrat ausgetreten; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. Als Aktuar fungiert nun: Martin Würmli in Zürich, bisher Beisitzer. Neu wurden in den Aufsichtsrat gewählt: Ernst Grob, von Meilen, in Zürich 4, und Franz Papez, von Rudolfswert (Oesterreich), in Biel. Der Präsident Walter Escher und das Aufsichtsratsmitglied Ernst Grob führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

1. Juli. Unter der Firma Maag-Maschinen Aktiengesellschaft (Société pour la construction des machines Maag) hat sich mit Sitz in Winterthur am 19. Juni 1916 eine Aktiengesellschaft gebildet, die zunächst bis zum 31. Dezember 1926 dauert. Zweck der Gesellschaft ist die Her-

stellung von Zahnbearbeitungsmaschinen nach den Konstruktionen, Patenten und Erfahrungen des Herrn Max Maag in Zürich, sowie die Herstellung von Maschinen anderer Art. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, welche den Hauptzweck zu fördern geeignet erscheinen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1,000,000 und ist eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000 Nominalwert. 50 % des Aktienkapitals sind bei der Gründung einbezahlt. Weitere Einzahlungen werden durch den Verwaltungsrat angeordnet. Offizielles Publikationsmittel der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens 5 (gegenwärtig 7) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen und ist befugt, einen beliebigen Teil seiner Kompetenzen einem aus seiner Mitte zu bestellenden Ausschuss zu delegieren. Er ist ferner berechtigt, Direktoren, Prokuristen oder Handlungsbevollmächtigte zu ernennen und beziehet diejenigen Personen, welche zur Unterschrift berechtigt sind. Es führen Einzelunterschrift die Verwaltungsratsmitglieder: Max Maag, von Schwamendingen, in Zürich 5; Robert Sulzer, von und in Winterthur; Dr. Heinrich Wolfner, von Thalwil, in Winterthur, ferner der Direktor Max Burkard, von Solothurn, in Winterthur. Geschäftslokal: Zürcherstrasse 9, in Winterthur (Verkstatt: in Oberwinterthur.)

Wäschefabrikation. — 1. Juli. Inhaber der Firma Leo Rubinstein in Zürich 1 ist Leo Rubinstein-Bielinka, von Wülflingen, in Zürich 2. Wäschefabrikation; Rennwegplatz 58.

Gerätschaften zur Konservierung von Obst, u. s. w. — 1. Juli. Der Inhaber der Firma F. J. Weck in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 184 vom 21. Juli 1913, Seite 1341) wohnt nunmehr in Watt-Regensdorf (Gut Katzensee).

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1916. 30. Juni. Die Konsumgenossenschaft Belp und Umgebung, mit Sitz in Belp (S. H. A. B. Nr. 203 vom 6. August 1910, Seite 1411), hat in ihrer Generalversammlung vom 22. Dezember 1912 an Stelle des ausgetretenen Verwaltungsratsmitgliedes Fritz Flückiger neu in den Verwaltungsrat gewählt: Johann Müller, Spinnermeister, von und in Belp.

30. Juni. Die Konsumgenossenschaft Belp und Umgebung, mit Sitz in Belp (S. H. A. B. Nr. 203 vom 6. August 1910, Seite 1411), hat in der Generalversammlung vom 22. Dezember 1912 an Stelle des ausgetretenen Verwaltungsratsmitgliedes Rudolf Guggisberg neu in den Verwaltungsrat gewählt: Christian Jaussi, Christians sel., von Wattenwil, Gärtner in Belp, und in der Generalversammlung vom 6. Dezember 1914 an Stelle des ausgetretenen Verwaltungsratsmitgliedes Johann Müller, Spinnermeister, von und in Belp, als neues Verwaltungsratsmitglied gewählt: Gottfried Schüpbaeh, Johannesen, von Mirehel bei Grosshöchstetten, Küfer in Belp.

30. Juni. Die Konsumgenossenschaft Belp und Umgebung, mit Sitz in Belp, hat in der Generalversammlung vom 19. Dezember 1915 ihre bereits am 16. Juli 1910 erstmals revidierten Statuten neuerdings revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 233 vom 31. Mai 1906, Seite 929, und Nr. 203 vom 6. August 1910, Seite 1411, publizierten Tatsachen getroffen: Die §§ 15 und 17 der im Jahre 1910 revidierten Statuten werden abgeändert und lauten nun wie folgt: Der Garantiefonds haftet für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Er wird gebildet aus den Mitglieder Guthaben bis zum Betrage von Fr. 50 (§ 16). Die Mitglieder der Genossenschaft sind verpflichtet, die ihnen zufallenden Rückvergütungen (§ 38) bis zum Betrage von Fr. 50 als haftbares Guthaben stehen zu lassen. Sobald das Guthaben voll einbezahlt ist, beginnt die Verzinsung desselben zu einem vom Verwaltungsrat festzusetzenden Zinssusse. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet die Summe der jeweiligen vorhandenen Mitglieder Guthaben. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Verwaltung und Notariat. — 30. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Krähenbühl & Bähler, Verwaltungs- und Notariatsbureau, mit Sitz in Belp (S. H. A. B. Nr. 97 vom 18. April 1908, Seite 686), hat sich infolge Todes des einen Gesellschafters Johann Jakob Krähenbühl in Belp aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «H. Bähler-Krähenbühl», Verwaltungs- und Notariatsbureau, in Belp.

Inhaber der Firma H. Bähler-Krähenbühl in Belp ist Hermann Bähler allié Krähenbühl, von Wattenwil, Notar und Gemeindegereiber in Belp. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Krähenbühl & Bähler», Verwaltungs- und Notariatsbureau.

Baumaterialien, Baugesellschaft. — 1. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Gasser, Guggisberg & Cie., Baumaterialienhandlung mit Baugesellschaft, mit Sitz in Belp (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1914, Seite 343), ist Karl Gasser infolge Todes ausgeschieden. Die übrigen Gesellschafter Karl Guggisberg, Joseph und Gottfried Brönnimann, Johannesen, beide von und in Belp, haben unter der Firma Guggisberg & Cie. die Kollektivgesellschaft fortgeführt. Diese hat sich dann aber in der Folge aufgelöst und ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

#### Bureau Bern

30. Juni. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Ober- & Niederwangen und Umgebung, bisher in Niederwangen (S. H. A. B. vom 2. Juli 1890, Seite 517), hat in ihrer ausserordentlichen Hauptversammlung vom 10. März 1916 am Platze der Statuten vom 10. Februar 1889 neue Statuten aufgestellt. Diese neuen Statuten sind am 10. März 1916 von sämtlichen Mitgliedern der Genossenschaft festgestellt, angenommen

und unterzeichnet worden. Der Sitz der Genossenschaft wird von Niederwangen nach Oberwangen verlegt. Die Dauer der Genossenschaft bleibt unbeschränkt. Zweck der Genossenschaft: Die möglichste Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes; sie kann ihre Tätigkeit aber auch auf andere Gebiete der Land- und Volkswirtschaft ausdehnen. Diese Zwecke werden zu erreichen gesucht durch: a) Ankauf von Konsumartikeln; b) vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte; c) Schutz der Mitglieder gegen Uebervorteilung; d) Verminderung der Produktionskosten; e) Förderung der Mitglieder durch Kurse und Vorträge. Mitglieder der Genossenschaft können handlungsfähige Einwohner von Ober- und Niederwangen und Umgebung werden, die im Besitze bürgerlicher Rechte und Ehren sind und keiner andern gleichartigen Genossenschaft angehören. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung und eigenhändige Unterzeichnung der Statuten. Eintrittsgeld Fr. 5. Von der Bezahlung des Eintrittsgeldes sind die Erben verstorbener Mitglieder, sofern sie als Mitglieder verbleiben, entbunden; immerhin wird die Mitgliedschaft nicht durch Erbschaft, sondern durch förmlichen Beitritt und Unterzeichnung beibehalten. Die Mitgliedschaft geht verloren durch: a) Schriftliche Austrittserklärung auf Schluss des Rechnungsjahres; b) Verlust des Aktivbürgerrechts; c) Todesfall; d) Ausschluss, auf Antrag des Vorstandes durch einfachen Mehrheitsbeschluss der Genossenschaftsversammlung; 1. Wenn Mitglieder die schuldigen Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft nicht erfüllen; 2. wenn sie während den vorausgegangenen zwei Jahren keine Bezüge oder Lieferungen gemacht haben; 3. wenn sie durch ihr anderweitiges Verhalten die Interessen der Genossenschaft schädigen. Das ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglied (bzw. seine Erben) verliert den Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, den Statuten, den Beschlüssen der Genossenschaftsorgane und den Interessen der Verbindung überhaupt, nicht zuwider zu handeln, und haftet solidarisch mit seinem Vermögen für die von der Genossenschaft rechtskräftig übernommenen Verpflichtungen, soweit das Genossenschaftskapital nicht hinreicht. Die aus der Genossenschaft ausgetretenen oder ausgeschlossenen Mitglieder sowie die Erben verstorbener Mitglieder bleiben den Gläubigern der Genossenschaft für alle bis zu ihrem Ausscheiden aus der Genossenschaft eingegangenen Verbindlichkeiten bis zum Ablauf von zwei Jahren haftbar. Die Organe der Genossenschaft bleiben wie bisher: a) Die Genossenschaftsversammlung; b) der Vorstand; c) die Rechnungsprüfungs-kommission. Die Verwaltung der Genossenschaft ist einem Vorstand übertragen, welcher besteht aus: 1. dem Präsidenten, 2. dem Vizepräsidenten, 3. dem Kassier, 4. dem Sekretär, 5. höchstens fünf weiteren Mitgliedern. Die Genossenschaftsversammlung kann das Amt des Sekretärs und des Kassiers in eine Hand vereinigen (Geschäftsführer). Der Vorstand leitet die Genossenschaft nach Gesetz und Statuten, vollzieht die Beschlüsse der Genossenschaftsversammlung und ist für regelrechte Geschäftsführung verantwortlich. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär kollektiv. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Das Geschäftsjahr schliesst nicht wie bisher mit 31. Dezember, sondern nun je mit 30. Juni. Reservefonds: Aus den Provisionen, Eintrittsgeldern, Bussen, usw. soll, soweit dieselben nicht zur Deckung von Geschäftskosten Verwendung finden, ein Reservefonds gebildet werden, dessen Höhe durch die Genossenschaft bestimmt wird, aber doch so bemessen werden soll, dass sich nach und nach genügende Deckung für jedes Risiko ergibt. Der jährliche Geschäftsgewinn wird, soweit er nicht zur Spiesung des Reservefonds verwendet wird, als Saldó auf neue Rechnung vorgetragen. Infolge Revision der Statuten wird der Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Christian Salvisberg, Gutsbesitzer, Oberwangen; Vizepräsident: Christian Winzenried, Grossrat, Herzwil; Sekretär-Kassier: Jakob Baumgartner, Lehrer, Oberwangen; Mitglieder: Adolf Schären, Landwirt, Oberwangen; Friedrich König, Pächter im Ried, Niederwangen; Alfred Streit, Gutsbesitzer, Herzwil.

**Lithographie.** — 1. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Lips & Co, Lithographie, in Bern (S. H. A. B. Nr. 171 vom 5. Juli 1913, Seite 1243), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Lips Lithographie».

Inhaber der Firma Lips Lithographie in Bern ist Carl Georg Ferdinand Lips, von Bern und Meinsberg, wohnhaft in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Lips & Co. Lithographie»; Bogenschützenstrasse 6, Bern.

#### Bureau de Courtelary

29 juin. Sous la raison sociale Société du Bâtiment des postes et télégraphie de Sonceboz, S. A., il est créé une société anonyme qui a son siège à Sonceboz et pour but la construction d'un bâtiment comprenant les locaux à destination de bureau des postes, télégraphie et téléphone de Sonceboz et deux logements. Les statuts portent la date du 6 juin 1916. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 15,000 (quinze mille francs), divisé en 75 actions de fr. 200 chacune. Les actions sont au porteur et leur transfert ne peut s'opérer qu'avec l'approbation du conseil d'administration. Les publications de la société ont lieu dans le «Jura-Bernois», paraissant à St-Imier. La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres et elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire du dit conseil d'administration. Le président est Frédéric-Edouard Pfister, de Zurich, à Sonceboz, et le secrétaire: Jean Tellenbach, de Oberthal, à Sonceboz.

30 juin. La société anonyme Usine de produits alimentaires du Torrent, Cormoret, avec siège à Cormoret (F. o. s. du c. d. du 19 septembre 1889, n° 152, page 731, et publications ultérieures), donne procuration à Auguste Lambelet, originaire de Forcl (La Vaux), domicilié à Berne, qui a la signature individuelle au nom de la société.

#### Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Tuchhandlung, Mercerie- und Spezereiwaren. — 30. Juni. Die Firma H. Kunz-Bigler, Tuchhandlung, Mercerie- und Spezereiwaren, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 173 vom 9. Juli 1909, Seite 1234), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

#### Bureau de Porrentruy

Commerce de vins et de bois. — 30 juin. La maison Justin Choulat, commerce de vins en gros et commerce de bois, à Porrentruy (F. o. s. du c. d. du 19 février 1902, n° 63, page 250), a supprimé son commerce de vins en gros.

#### Bureau Wimmis (Bezirk Niderrsimmental)

1. Juli. Die Kanalisationsgenossenschaft Spiez in Spiez (S. H. A. B. Nr. 363 vom 22. September 1904, Seite 1449; Nr. 46 vom 22. Februar 1911, Seite 285, und Nr. 191 vom 29. Juli 1913, Seite 1397/98), hat an Stelle von Rudolf Zysset, Präsident, Karl Regez, Vizepräsident, Hans Iten, Kassier, Fritz Gysling, Sekretär, und Hans Stauffer, Beisitzer, neu ge-

wählt: Karl Regez, von Erlenbach und Därstetten, in Spiez, Präsident; Fritz Gysling, von Egg (Kt. Zürich), in Spiez, Vizepräsident; Hans Iten, von und in Spiez, Kassier; Johann Iseli, von Walkringen, in Spiez, Sekretär, und Alfred Barben, Kaufmann, von und in Spiez, Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

1916. 27. Juni. Die Käseereigenossenschaft Huprächtingen bei Nottwil mit Sitz in Nottwil (S. H. A. B. Nr. 195 vom 2. August 1913, Seite 1422, und dortige Verweisung), wählte in ihrer Generalversammlung vom 31. Mai 1916 an Stelle des zurückgetretenen Anton Hüslar als Vizepräsident und Kassier: Melchior Weingartner, von Sempach, in Nottwil.

Baugeschäft. — 28. Juni. Die Firma J. Blattner, Baugeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1899, Seite 13), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

28. Juni. Inhaber der Firma Fritz Meyer, Baugeschäft vormals J. Blattner in Luzern ist Fritz Meyer, von Nieder-Gösgen (Kt. Solothurn), in Luzern. Baugeschäft; Maihofstrasse Nr. 29.

Maschinenfabriken. — 28. Juni. Die Firma «Gebüder Sulzer Aktiengesellschaft (Sulzer Frères, Société Anonyme)», in Winterthur, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 30. Juni 1914 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 155 vom 2. Juli 1914, Seite 1158, hat in Luzern unter der gleichen Firma Gebüder Sulzer Aktiengesellschaft (Sulzer Frères, Société Anonyme) eine Zweigniederlassung errichtet. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 12,000,000 (zwölf Millionen Franken, und ist eingeteilt in 2400 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 5000, welche voll einbezahlt sind. Für die Zweigniederlassung führen die verbindliche Kollektivunterschrift je zu zweien, die Delegierten des Verwaltungsrates: Dr. Hans Sulzer, von und in Winterthur; Richard Ernst, von Winterthur, in Zürich 2, und Robert Sulzer, von und in Winterthur; der Direktor Walther Reinhart, von und in Winterthur; die stellvertretenden Direktoren: Jakob Gubler, von und in Winterthur; Paul Höhner von Murgenthal, in Winterthur; Dr. Heinrich Wolfer, von Thalwil, in Winterthur, und der Prokurist Zeno Schoch, von Dussnang, in Winterthur. Geschäftslokal: Reusskopf-Reussbrücke, Entresol.

29. Juni. Creditanstalt in Luzern, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (Société de crédit à Lucerne) (S. H. A. B. Nr. 54 vom 3. März 1914, Seite 355, und dortige Verweisung). In seiner Sitzung vom 19. Mai 1916 hat der Verwaltungsrat die Unterschriftsberechtigungen für diese Gesellschaft neu geordnet. Darnach zeichnen vom Verwaltungsrat dessen Präsident Franz Keller-Kurz und dessen Aktuar Walther Döpfner, beide von und in Luzern, kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift; ferner zeichnet Ludwig Schnyder als Direktor die volle Unterschrift mit einem der Kollektivprokuristen Otto Suter, von Unter-Ehrendingen; Xaver Drexler, von Hochdorf, und Kaspar Rüttimann, von Sempach, alle in Luzern. Letztere drei sind auch unter sich kollektiv zeichnungsberechtigt.

29. Juni. Papierfabrik Perlen A. G. mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 248 vom 1. Oktober 1912, Seite 1721, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 28. Juni 1915 wurde im Sinne der Statuten das Aktienkapital um Fr. 150,000 erhöht und gleichzeitig die Vollenzahlung konstatiert. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 2,100,000 (zwei Millionen einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 4200 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500.

30. Juni. Käseereigenossenschaft Mullwil, mit Sitz in Rickenbach (S. H. A. B. Nr. 172 vom 23. Juni 1896, Seite 715). An der Genossenschaftsversammlung vom 26. April 1916 wurde an Stelle des zurückgetretenen Xaver Müller als Aktuar Jakob Hüslar, von Rickenbach, in Mullwil, Rickenbach, gewählt.

St. Gallerstickerei. — 30. Juni. Die Firma A. Hendel, à la Ville de St. Gall, St. Gallerstickerei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 36 vom 9. Februar 1912, Seite 229), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

30. Juni. Société anonyme de Filatures de Schappe, mit Hauptsitz in Lyon und erster Zweigniederlassung in Kriens (S. H. A. B. Nr. 342 vom 22. Dezember 1896, Seite 1405, und dortige Verweisung). Die gegenwärtig gültigen Statuten datieren vom 30. November 1912. Das Aktienkapital der Gesellschaft hat nunmehr die Höhe von Fr. 12,500,000, eingeteilt in 12,500 Titel à Fr. 1000, erreicht. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zeichnen je zwei Direktoren oder ein Direktor mit einem Prokuristen. Direktoren sind: René Franc, Adolphe Danzeisen, Jules Girardot, Antoine Dufour, Henri Doll; Prokuristen sind: Victor Franc, André Lombard, Jules Sidler, Augustin Vincent, Marcel Deyme und Georges Commarmond; Danzeisen und Sidler sind Schweizerbürger, die übrigen alle französischer Nationalität; alle sind wohnhaft in Lyon (Frankreich). Für die Filialen in Kriens und Emmenbrücke zeichnet als Einzelprokurist der Direktor Henri Munk, von und in Kriens. Dagegen sind die früher bestellten Unterschriftsberechtigungen der Direktoren Alexandre Franc, Claudius Marius Bartholomeus Sicard, Johann Kaspar Horber, Henri Edmund Nicolas Hoppenot und August Ackermann, sowie jene der Prokuristen Pierre Alphonse René Franc, Blaise Mayet und Gustav Adolphe Danzeisen erloschen.

30. Juni. Die Société anonyme de Filature de Schappe, mit Hauptsitz in Lyon und erster schweizerischer Zweigniederlassung in Kriens (S. H. A. B. Nr. 342 vom 22. Dezember 1896, Seite 1405, und dortige Verweisung), hat unter der gleichen Firma in Emmenbrücke, Gde. Littau, eine Zweigniederlassung errichtet, für welche keine besondere statutarische Vorschriften bestehen. Die gegenwärtig gültigen Statuten datieren vom 30. November 1912. Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht in Fr. 12,500,000, eingeteilt in 12,500 Titel à Fr. 1000. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Zweigniederlassung führen je zwei Direktoren oder ein Direktor mit einem Prokuristen. Direktoren sind: René Franc, Adolphe Danzeisen, Jules Girardot, Antoine Dufour, Henri Doll; Prokuristen sind: Victor Franc, André Lombard, Jules Sidler, Augustin Vincent, Marcel Deyme und Georges Commarmond; Danzeisen und Sidler sind Schweizerbürger, die übrigen alle französischer Nationalität; alle sind wohnhaft in Lyon (Frankreich). Für die Filiale in Emmenbrücke zeichnet ferner als Einzelprokurist der Direktor Henri Munk, von und in Kriens.

#### Glarus — Glaris — Glarona

1916. 30. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Spinnerei & Weberei Mollis Jenny & Co, Baumwollspinnerei und Weberei, in Mollis (S. H. A. B. Nr. 141 vom 6. April 1904, Seite 561, und Nr. 378 vom 5. Oktober 1904, Seite 1509), ist Fritz de Cosmos Jenny ausgetreten; in dieselbe ist eingetreten: Dietrich Jenny, junior, in Ennenda. Die am 1. Oktober 1904 an Fritz Hefti und Karl Zollikofer erteilte Kollektiv-

prokura ist erloschen; dagegen hat die Firma an Fritz Hefti Einzelprokura erteilt.

1. Juli. Unter dem Namen **Milchproduzenten-Genossenschaft Glarus & Umgebung** hat sich mit Sitz in Glarus auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch direkten Verkauf an Kunden oder an einen Uebernehmer zur weiteren Verwertung bezweckt. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 1. Mai 1916 festgestellt worden. Mitglieder, welche der Genossenschaft bei der Gründung beigetreten sind, haben keine Eintrittsgebühr zu entrichten. Später Eintretende haben sich schriftlich beim Vorstände anzumelden und eine Eintrittsgebühr von Fr. 5 zu bezahlen. Der Jahresbeitrag wird jeweilen von der Hauptversammlung bestimmt. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Zahlungsunfähigkeit und Ausschluss. Der freiwillig Ausstretende sowie der Ausgeschlossene verlieren jeglichen Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Ausstretende haben an ein allfälliges Defizit im Verhältnis zur Mitgliedschaft aufzukommen. Der Austritt kann nur auf den Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss mindestens einen Monat vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. Die Generalversammlung; 2. der Vorstand; 3. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu stützen. Mitglieder des Vorstandes sind: Jakob Hefti, Präsident; Daniel Stüssi, Vizepräsident; Gabriel Beglinger, Aktuar und Kassier; Jakob Jakob, Jakob Stüssi; alle in Glarus.

**Stahlspänefabrik.** — 1. Juli. Die Firma **R. Heer, Stahlspänefabrik**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1911, Seite 25), ist erloschen.

1. Juli. **Rudolf Heer**, von und in Glarus, **Fritz Laengin**, von Basel, in Zürich 8, und **Jean Bader**, von und in Zürich 8, haben unter der Firma **R. Heer & Co** in Glarus eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1916 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur befugt: **Rudolf Heer** und **Fritz Laengin**. Fabrikation von Stahlspänen und Stahlwolle.

#### Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

**Chemische Produkte** — 1916. 29. Juni. Inhaber der Firma **J. F. Lühinger** in Basel ist **Johann Friedrich Lühinger-Ammann**, von und in Basel. Handel in chemischen Produkten; Centralbahnplatz 8.

**Hotel.** — 29. Juni. Die Firma **Erwin Müller** in Basel (S. H. A. B. Nr. 90 vom 5. April 1910, Seite 609) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **«Erwin Müller Wwe»**.

Inhaberin der Firma **Erwin Müller Wwe** in Basel ist **Witwe Marie Müller-Koch**, von Unterkulm (Aargau), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Erwin Müller»**. Hotel- und Wirtschaftsbetrieb; Marktgasse 4. (Hotel zur Blume).

**Auswanderungsagentur.** — 30. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rommel & Co** in Basel, Auswanderungsagentur (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1916, Seite 201), hat sich aufgelöst; Die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

**Auswanderungsagentur; Passage-; Bank- und Wechselgeschäft.** — 30. Juni. **Leo Rommel-Schönberger**, von und in Basel, und **Viktor Klaus-Wildi**, von Zofingen, wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Römmel & Co** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1916 beginnt. Auswanderungsagentur; Passage-, Bank- und Wechselgeschäft; Heumattstrasse 10.

**Auswanderungs-; Passage- und Wechselgeschäft.** — 30. Juni. Die Firma **Victor Klaus** in Buchs (St. Gallen), Auswanderungs-, Passage- und Wechselgeschäft (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1910, Seite 146), hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben. Die Firma ist daher in Basel erloschen.

**Trödelgeschäft.** — 30. Juni. Inhaber der Firma **J. Feldmann** in Basel ist **Itzek Feldmann**, russischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel. Trödelgeschäft; Strassburgerallee 102.

**Wirtschaft.** — 30. Juni. Die Firma **Gregor Bühler** in Basel (S. H. A. B. Nr. 145 vom 7. Juni 1907, Seite 1018) hat den Betrieb des Gasthofes aufgegeben und führt als Natur des Geschäftes nur noch: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal nunmehr: Utengasse 3.

**Baumaterialien.** — 30. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Egi, Glor & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 140 vom 3. Juni 1913, Seite 1014) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **«A. Glor & Co»**.

**August Glor-Eng**, von Basel, wohnhaft in Arlesheim (Baselland), und **William Zellweger-Dietschy**, von Trogen (Appenzell), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **A. Glor & Co** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1916 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft **«Egi, Glor & Co»** übernimmt. Handel in Baumaterialien; Laufenstrasse 59.

**Rauch-, Schnupf-, Kau-Tabak, usw.** — 1. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Diehl Gageur & Co** vorm. **Hugo Gebrüder** in Basel (S. H. A. B. Nr. 243 vom 18. Oktober 1915, Seite 1398, ist der unbeschränkt haftende Teilhaber **Karl Ferdinand Diehl, Sohn**, infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist somit erloschen. Als unbeschränkt haftende Gesellschafter sind neu eingetreten: Die bisherige Kommanditärin **Fräulein Karoline Diehl**, deren Kommanditbeteiligung von Fr. 62,500 damit erloschen ist, und der bisherige Prokurist **Otto Neeff**. Zur Vertretung der Gesellschaft sind allein befugt: **Rudolf Gageur** und **Otto Neeff**, und zwar je mit Einzelunterschrift.

1. Juli. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Schweiz, Yogurt & Nahrungsmittel-Industrie-Genossenschaft «Stella»** Basel & Herzogenbuchsee in Basel (S. H. A. B. Nr. 232 vom 5. Oktober 1915, Seite 1337/8) sind **Fritz Meyer**, **Eugen Schär**, beide in Herzogenbuchsee und **Dr. med. Otto Schär** in Zürich ausgeschieden; deren Unterschriften sind somit erloschen. In den Vorstand ist gewählt worden: **Paul Lenz** in Bischofszell. Die Genossenschaft hat sich laut Beschluss der Generalversammlung vom 29. Januar 1916 aufgelöst und tritt in Liquidation, welche durch die zu Liquidatoren ernannten Vorstandsmitglieder **Joseph Hauser** in Aesch und **Frau Anna Wagner-Ritter** besorgt wird, und zwar durch Kollektivunterschrift.

**Abfälle von Wolle, Seide, Baumwolle; Lumpen, alte Metalle.** — 1. Juli. Die Firma **Schmoll & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1908, Seite 21) erteilt Prokura an **Edgar Levy**, von und in Basel.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciafusa

**Fabrikation von Silberwaren.** — 1916. 30. Juni. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Jezer & Co**, Fabrikation von

Silberwaren, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 140 vom 4. Juni 1912, Seite 1003), sind die Kommanditäre **Georg Schalh-Keller** und **Frl. Fanny Jezer** infolge Todes ausgeschieden und daher die Kommanditeinlage des erstern von Fr. 20,000 und diejenige der letztern von Fr. 16,000 erloschen. Die Kommanditärinnen **Frl. Anna, Maria** und **Elisabeth Jezer** haben ihre Kommanditeinlagen mit 1. Januar 1916 wie folgt erhöht: **Frl. Anna Jezer** ihre Kommanditeinlage von Fr. 27,000 um Fr. 5000 auf den Betrag von Fr. 32,000 (zweihunderttausend Franken); **Frl. Marie Jezer** ihre Kommanditeinlage von Fr. 17,000 um Fr. 3000 auf den Betrag von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken), und **Frl. Elisabeth Jezer** ihre Kommanditeinlage von Fr. 7000 um Fr. 2000 auf den Betrag von Fr. 9000 (neuntausend Franken). In die Kommanditgesellschaft sind als Kommanditäre eingetreten: **Frau Maria Schalh-Keller**, von und in Schaffhausen, mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken), und mit 1. Januar 1916 **Hermann Ludwig Pfähler-Ziegler**, von Kriegstetten (Solothurn) und Schaffhausen, in Schaffhausen, mit dem Betrage von Fr. 6000 (sechstausend Franken). Das gesamte Kommanditkapital beträgt somit, wie bisher, Fr. 300,000 (dreihunderttausend Franken).

#### Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

**Elektromechanische Werkstätte.** — 1916. 30. Juni. **Otto Schwalm**, von Lutznberg, in Bühler, und **Caspar Schneider**, von Elm (Kt. Glarus), in Bühler, haben unter der Firma **Otto Schwalm & Co.** in Bühler eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1916 beginnt. **Otto Schwalm** ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; **Caspar Schneider** ist Kommanditär mit dem Betrage von zwanzigttausend Franken (Fr. 20,000). Elektromechanische Werkstätte; Nohblake Nr. 34 a. Der Kommanditär **Caspar Schneider** erhält die Prokura.

#### Graubünden — Grisons — Grigoln

**Baugeschäft.** — 1916. 29. Juni. Die Firma **E. Schädler's Erben**, Baugeschäft, in Chur (S. H. A. B. Nr. 44 vom 23. Februar 1914, Seite 303), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **«E. Schädler's»** in Chur.

Inhaber der Firma **E. Schädler** in Chur ist **Ernst Schädler**, von Churwalden, wohnhaft in Chur. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«E. Schädler's Erben»** in Chur. Baugeschäft; obere Sägenstrasse Nr. 197.

30. Juni. Unter dem Namen **Verband der Davoser Linoleumhändler** hat sich mit Sitz in Davos eine Genossenschaft gegründet, deren Statuten vom 6. März 1915 datieren. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung der allgemeinen Interessen des Linoleumhandels. Mitglied der Genossenschaft kann jede in Davos ansässige Firma werden, welche Linoleumhandel betreibt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand und durch Zahlung eines Jahresbeitrages von Fr. 5. Reicht der Jahresbeitrag zur Deckung der laufenden Kosten nicht aus, so verpflichten sich die Mitglieder zur Entrichtung der nötigen Nachzahlung. Als Sicherstellung ist jedes Mitglied verpflichtet, fünf Sola-Sichtwechsel zu je Fr. 500 zu hinterlegen. Der Austritt eines Mitgliedes kann mit Schluss eines Kalenderjahres nach vorausgegangenem dreimonatiger Kündigung erfolgen. Mitglieder, welche den Statuten zuwiderhandeln, können durch Beschluss der Generalversammlung ausgeschlossen werden. Ausgetretene und ausgeschlossene Mitglieder verlieren alle Rechte an die Genossenschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Genossenschaft bezweckt für sich keinen Gewinn. Im Falle der Auflösung wird das Genossenschaftsvermögen zu gleichen Teilen unter den Mitgliedern verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der Vorstand, welcher aus einem Präsidenten, einem Aktuar und einem Kassier besteht. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die drei Vorstandsmitglieder gemeinsam. Den Vorstand bilden gegenwärtig folgende Mitglieder: Präsident: **Alfred Knecht**; Aktuar: **Peter Winnenwieser**; Kassier: **Pankraz Casty**; alle in Davos wohnhaft.

**Derrate alimentari, stoffe e pelli.** — 30 giugno. Proprietario della ditta **Eug. Giudicetti**, a Lostallo, c' Eugenio Giudicetti, di ed a Lostallo. Negozio derrate alimentari, stoffe e pelli; casa n° 49.

**Papeterie und Kunstverlag.** — 30. Juni. Die Firma **Hans Stadler**, Papeterie und Kunstverlag, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 178 vom 14. Juli 1913, Seite 1295), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

**Papeterie.** — 30. Juni. Inhaber der Firma **W. Dietz** in Davos-Platz ist **Wilhelm Heinrich Georg Dietz**, von Hanau a. Main (Deutschland), wohnhaft in Davos-Platz. Papeterie; Promenade 28.

#### Aargau — Argovie — Argovia

##### Bezirk Baden

1916. 30. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsergesellschaft Rohrdorf** in Oberrohrdorf (S. H. A. B. 1913, Seite 1639) hat in ihrer Generalversammlung vom 20. April 1916 ihre Statuten dahin abgeändert, dass der Vorstand aus 5 Mitgliedern besteht. Der Zweck ist folgendermassen geändert worden: Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Milchprodukten oder durch Verkauf für Konsummilch an einen Unternehmer. Die übrigen publizierten Tatsachen, welche die Statuten betreffen, sind unverändert geblieben. Der Vorstand ist bestellt worden wie folgt: Präsident ist **Jakob Wyss**, von Aarwangen (Kt. Bern), in Oberrohrdorf; Vizepräsident ist **Louis Zehnder**, von Birnenstorf, in Oberrohrdorf; Aktuar und Kassier ist **Adolf Halter**, Lehrer, von Mellingen, in Niederrohrdorf; Beisitzer sind: **Jakob Leonz Huser**, von und in Vogelrüti, Gde. Niederrohrdorf, und **Kaspar Widmer**, von und in Oberrohrdorf.

##### Bezirk Kulm

**Bleicherei, Färberei, usw.** — 30. Juni. Inhaber der Firma **Friedr. Haerri** in Birwil ist **Friedrich Haerri**, von und in Birwil. Bleicherei, Färberei, Schlichterei und Ausrüsterei; Obere Wanne.

##### Bezirk Lenzburg

**Waffenfabrik.** — 30. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hämmerli & Hausch** in Lenzburg (S. H. A. B. 1913, Seite 893) hat sich infolge Todes des Gesellschafters **Fritz Hausch** aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

**Johann Haemmerli**, **Frau Louise Hausch-Hauesler**, **Theodor Hausch** und **Fräulein Margrit Hausch**, alle von und in Lenzburg, haben unter der Firma **Haemmerli & Hausch** in Lenzburg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 ihren Anfang nahm. Nur der Gesellschafter **Johann Haemmerli** ist zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt. Die Firma erteilt Prokura an **Rudolf Haemmerli**, von und in Lenzburg. Waffenfabrik; Seenerstrasse Nr. 244.

## Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1916. 1. Juli. Der Verband thurg. Transformatorbesitzer, Verein, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, bisher in Eschlikon (S. H. A. B. Nr. 97 vom 15. April 1913, Seite 683, und Nr. 175 vom 30. Juli 1915, Seite 1058), hat infolge von Neuwahlen seinen Sitz nach Balzerswil verlegt. Aus dem Vorstände ist L. Bruppacher ausgetreten und dessen Unterschrift erloschen.

1. Juli. Allgemeine Kranken- und Sterbekasse der Gemeinden Kreuzlingen und Emmishofen in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. Mai 1915, Seite 680). Die Genossenschaft haben durch Beschluss vom 8. April 1916 die Zahl der Mitglieder des Vorstandes von 9 auf 11 erhöht. Demzufolge sind neu in den Vorstand gewählt worden: Emil Gagg und Ernst Neuweiler, beide von und in Kreuzlingen. An Stelle des ausgeschiedenen Franz Kempf ist als Vorstandsmitglied ernannt worden: Friedrich August Kayser, von Waldenbuch (Württemberg), in Kreuzlingen.

1. Juli. Die Aktiengesellschaft Thurgauer Tagblatt in Weinfelden hat in ihrer Generalversammlung vom 18. Juni 1916 ihre Statuten einer Revision unterzogen und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 193 vom 22. Juli 1897, Seite 793, und Nr. 180 vom 22. Mai 1912, Seite 924, publizierten Tatsachen getroffen: Zweck der Gesellschaft ist die Herausgabe des «Thurgauer Tagblatt» und der Betrieb einer Buchdruckerei. Die Gesellschaft kann auch andere Publikationsmittel herausgeben, den Druck von Zeitungen und anderer Imprimeure übernehmen, eine Buchhandlung und Papeterie betreiben und Obligationen ausgeben. Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 40,000 auf Fr. 60,000 erhöht worden und beträgt somit sechzigtausend Franken (Fr. 60,000), eingeteilt in 600 Aktien von je Fr. 100, welche auf den Namen lauten. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 9 Mitgliedern.

Maschinenfabrik, Eisen- und Metallgiesserei. — 1. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma K. Osterwalder & Co in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 173 vom 8. Juli 1913, Seite 1260) hat sich aufgelöst; die Firma und damit die Kommanditeinlage und Procura des Carl Anselmi ist daher erloschen.

Inhaber der Firma K. Osterwalder in Frauenfeld ist Konrad Osterwalder, von und in Kurzdorf, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «K. Osterwalder & Co» übernimmt. Maschinenfabrik, Eisen- und Metallgiesserei.

## Tessin — Tessin — Ticino

## Ufficio di Bellinzona

Costruzioni meccaniche, ecc. — 1916. 30 giugno. I delegati della società anonima Officine e Fonderie Svizzere in liquidazione, con sede in Giubiasco, costruzioni meccaniche, lavori di fonderia e relativo commercio (F. u. s. di e. 7 luglio 1914, n° 160, pag. 1195), notificano che la società ha accettato le dimissioni rassegnate dagli attuali liquidatori ingegneri Luigi Rusca et Luigi Mazzoleni, i cui poteri sono quindi estinti ed ha nominato in loro vece a liquidatori: ing. Cesare Salvade, a Ligornetto, e Arnoldo Giovannini, in Lugano, i quali colla loro firma individuale vincolano la società in liquidazione.

## Ufficio di Biasca

Cava di granito. — 30 giugno. Proprietario della ditta Gaetano Ghiringhelli, in Osogna, è Gaetano Ghiringhelli fu Ambrogio, da Bezzona, domiciliato in Osogno. Esercizio cava di granito.

## Ufficio di Lugano

Frutta e verdura. — 30 giugno. La società in nome collettivo Gilardi, Canali & Bianchi già Mazza & C<sup>i</sup> in liquidazione, frutta e verdura, in Lugano (F. u. s. di e. del 25 maggio 1916, n° 122, pag. 830), è sciolta e cancellata. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta «Canali & Bianchi, già Mazza & C<sup>i</sup>».

Giovanni Canali fu Luigi, da Lecco (Italia), suo domicilio, e Antonio Banfi fu Luigi, da Rovello (Italia), domiciliato a Lugano, hanno costituito una società in nome collettivo avente sede in Lugano e sotto la ragione sociale Canali & Banfi, già Mazza & C<sup>i</sup>, principata coll' inserimento al Registro di commercio. La società assume attivo e passivo della cancellata «Gilardi, Canali & Bianchi, già Mazza & C<sup>i</sup> in liquidazione» e conferisce procura a Domenico Banfi di Antonio e Giuseppe Biaggi di Augusto, entrambi in Lugano. Frutta e verdura.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau de Lausanne

Industrie graphique. — 1916. 29 juin. La société en commandite par actions A. Trüb et Cie, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 août 1912), dans son assemblée générale du 27 mai 1916, a modifié ses statuts. Les modifications concernent l'organisation intérieure de la société.

29 juin. Le Syndicat agricole de Romanel et les Vernands, société coopérative ayant son siège à Romanel (F. o. s. du c. du 31 janvier 1912), a, dans son assemblée générale du 10 février 1916, composé son comité comme suit: André Serment, au Mont, président; Jules Bovey, vice-président; Louis Bourgeois, secrétaire; Charles Simon, caissier; Ernest Bovey, Marius Chapuis et Alexis Baudet, à Romanel; les trois derniers membres.

29 juin. La Société des Jeunes Commerçants de Lausanne, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 novembre 1915), a, dans son assemblée générale du 10 juin 1916, nommé en qualité de président: Octave Matthey, et caissier: Mareel Paschoud, les deux à Lausanne, en remplacement de Adolphe Meyste et Ugo Vallazza, démissionnaire. Le secrétaire est Louis Lavanchy, également à Lausanne.

29 juin. L'association L'Orchestre «Le Rhododendron», ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 novembre 1912), a, dans son assemblée générale du 17 mai 1916, modifié sa raison sociale. Celle-ci est actuellement L'Orchestre Romand. Conrad Vetterli a été nommé président, et Albert Wuistaz, secrétaire, en remplacement de Charles Péclard et Henri Giriens.

29 juin. Compagnie du Chemin de fer Lausanne-Ouchy et Eaux de Brêt, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 juillet 1907). Le comité de direction est composé de Jean-Jaques Mercier-Dufour, président; Eugène Francillon, vice-président; Jean-Jaques Mercier-Molin, et Simon de Félise, ces deux derniers membres, tous à Lausanne. Conformément à l'article 16 des statuts, la société est engagée par la signature individuelle du président du comité de direction ou de deux membres du dit comité, signant collectivement.

## Bureau d'Oron

26 juin. Sous la dénomination de Syndicat d'Alpage de Chésalles sur Oron, il existe à Chésalles-sur-Oron une société coopérative régie par les statuts et par le titre 27 C. O. Le siège de la société est à Chésalles

sur-Oron; sa durée est illimitée; elle a pour but l'exploitation des alpages dits des Mortheys que la société possède aux territoires de Rougemont et Charmey et, éventuellement, de tous autres alpages qu'elle pourrait acquérir ou louer ultérieurement. Ce but n'est pas lucratif. Les statuts sont datés du 22 mai 1915. Font partie de la société les membres qui ont adhéré aux statuts par leur signature. Des nouveaux membres peuvent être admis en tout temps par décision de l'assemblée générale. Ils doivent justifier la possession d'un titre d'apport et sont tenus au paiement d'une finance d'entrée, fixée chaque année par l'assemblée générale. La qualité de membre se perd par démission, par la mort et par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. Les membres exclus ou démissionnaires perdent tout droit à l'actif social, titre d'apport compris; ils restent toutefois tenu du passif constaté par le dernier bilan et éventuellement de tous dommages causés. En cas de décès, le droit de sociétaire passe de plein droit aux héritiers. Les sociétaires sont copropriétaires de l'actif social et participent à ses bénéfices et à ses pertes par tête également entre eux. Ils sont indéfiniment responsables des engagements contractés par la société. Le capital social est formé par la totalité des titres d'apports émis au capital de fr. 225 chacun; il est augmenté des finances d'entrée, contributions annuelles, amortissements, etc. Les parts de sociétaires et le capital social sont indivisibles. Chaque exercice comprend une année civile. Les comptes et le bilan sont établis chaque année et soumis à l'assemblée générale avec rapports écrits de la direction et de la commission de gestion. Le passif constaté sur l'exercice est reporté à compte nouveau ou amorti par des versements égaux de tous les sociétaires. Le bénéfice net est attribué comme suit: 50% à compte nouveau; 50% à la réserve jusqu'à ce qu'elle ait atteint fr. 5000. Dès le moment où la réserve sera complète: 50% en dividende aux titres d'apports, mais au maximum 4% de ceux-ci; le solde à compte nouveau. La dissolution de la société est votée par l'assemblée générale dans les formes prévues aux statuts et à la majorité des  $\frac{2}{3}$  des membres présents ou représentés. La liquidation de la société dissoute a lieu en conformité du C. O. Le passif est réparti également entre les sociétaires. L'actif net est appliqué: Au remboursement des titres d'apports; le solde est réparti par égales parts entre tous les sociétaires. Les organes de la société sont: L'assemblée générale des sociétaires; la direction composée de cinq membres, nommés pour deux ans et rééligibles; la commission de gestion de trois membres; le tribunal arbitral de trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président ou d'un autre membre de la direction, apposée collectivement avec celle du secrétaire ou d'un autre membre de la direction. La direction est actuellement composée comme suit: Président: Gustave Mayor, à Oron-le-Châtel; secrétaire: Paul Goetz, à Oron-le-Châtel; caissier: Charles Cardinaux, à Bussigny; membres: Victor Gilliéron, à Chésalles, et John Jayet, à Châtillens.

## Bureau de Payerne

Constructions de bâtiments, etc. — 30 juin. La société en nom collectif Vanetti et C<sup>ie</sup>, achats de terrains à bâtir, constructions de bâtiments sur ces terrains en vue de les louer ou de les vendre, dont le siège est à Payerne (F. o. s. du c. du 25 octobre 1900, n° 354, page 1420), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

## Neuenburg — Nouchâtel — Neuchâtel

## Bureau du Locle

Confections, tissus, nouveautés. — 1916. 29 juin. La raison A. Jeannot, confections, tissus et nouveautés, au Locle, avec succursale à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 janvier 1894, n° 16), est radiée ensuite de remise de commerce.

Tissus et confections. — 29 juin. Le chef de la maison Grands Magasins M. Friolet-Jeannot, succ. de A. Jeannot, au Locle, est Paul-Maurice Friolet allié Jeannot, fils de Paul, originaire des Ponts-de-Martel et de La Sagne, négociant, domicilié au Locle. Tissus et confections; Rue André n° 5.

## Genève — Genève — Ginevra

1916. 30 juin. Par décision prise le 16 juin 1916, l'assemblée générale des actionnaires de la Société suisse de pyrotechnie (Ancienne manufacture genevoise de feux d'artifice), société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 27 février 1911, page 314), a modifié les statuts de la société. Le capital social a été porté à deux cent mille francs (fr. 200,000), il est divisé en 800 actions de fr. 250, au porteur. Le nombre des membres du conseil d'administration a été fixé de trois à sept membres. Il a été apporté aux statuts d'autres modifications qui ne sont pas soumises à la publication. Il a été procédé à une nouvelle élection du conseil d'administration et au remplacement de Prosper de Wilde, décédé, qui est radié. Ont été élus membres du conseil d'administration: Louis Dupare, Georges Couchet, Robert Marchand, Louis Dentand, John Meynet, tous de et à Genève, et Paul-René de Wilde, de Bruxelles, à Genève.

Corps gras industriels et alimentaires. — 30 juin. Aux termes de procès-verbal d'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de Randon-Friederich S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> juillet 1914, page 1153), dressé par M<sup>e</sup> Gampert, notaire, à Genève, le 16 juin 1916, le capital de la société a été porté de la somme de fr. 500,000, à celle de six cent mille francs (fr. 600,000), par la création de 100 actions nouvelles de fr. 1000, toutes intégralement souscrites et entièrement libérées. L'administrateur Emile Tripet est radié. En outre, dans sa séance du 28 décembre 1915, le conseil d'administration a donné procuration à Maurice Tripet, à Genève, lequel signera conjointement avec un des administrateurs.

30 juin. La Société Immobilière les Rives du Léman, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 27 février 1914, page 336) a, dans son assemblée générale du 13 juin 1916, nommé Jules Deshusses, domicilié à Carouge, seul membre de son conseil d'administration, en remplacement de Charles Perreau, décédé.

30 juin. Dans son assemblée générale du 18 décembre 1915, la Société pour l'Enseignement professionnel des Jeunes filles, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 mars 1909, page 511), a modifié ses statuts sur divers points, dont les suivants sont soumis à publication. Sont membres de la société les personnes qui ont fait un don dans l'année. L'administration de la société est confiée à un conseil composé de cinq membres au moins (au lieu des sept membres au moins). Le conseil nomme son bureau composé d'un président, d'un vice-président-trésorier et d'un secrétaire. Le bureau est actuellement composé de: Arthur Sautter, Eugène Mittendorff et Paul Naville, tous domiciliés à Genève. Siège social: Palais Eynard, 4-6, Rue de la Croix Rouge.

Tabacs et cigares. — 30 juin. Ancienne Maison Louis Bornand S. A., établie à Genève (F. o. s. du c. du 10 avril 1913, page 647). Gabriel Tisserand, domicilié à Genève, a été nommé administrateur de la société. L'administrateur Pierre Néri est radié.



Nichtamtlicher Teil - Partie non officielle - Parte non ufficiale

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren - Importation et exportation des principales marchandises

Januar-März - 1916 - Janvier-Mars

Das Gewicht ist netto angegeben. Die mit einem \* versehenen Positionen sind sowohl in der Einfuhr als auch in der Ausfuhr angegeben.

I. Einfuhr - Importation

Le poids est indiqué au net. Les positions désignées par \* figurent tant à l'importation qu'à l'exportation.

Main table for Importation (I) with columns for year (1916, 1915, 1914), quantity (q), and various commodity categories like Comestibles, Minéralische Stoffe, and Maschinen.

1) Bis Nr. 19 1916: 377 q; Nr. 20 bis 119 1916: 1,693 q. 2) Nr. 360 12 kg und mehr per 100 m² 1916: 93 q; Nr. 361 6 bis 12 kg per 100 m² 1916: 3,675 q.

1) Jusqu'au n° 19 1916: 377 q; du n° 20 au n° 119 1916: 1,693 q. 2) N° 360 pesant 12 kg ou plus par 100 m² 1916: 93 q; n° 361 pesant de 6 à 12 kg par 100 m² 1916: 3,675 q.

II. Ausfuhr - Exportation

Main table for Exportation (II) with columns for year (1916, 1915, 1914), quantity (q), and various commodity categories like Comestibles, Minéralische Stoffe, and Maschinen.

1) Bis Nr. 19 1916: 1,142 q; Nr. 20 bis 119 1916: 3,639 q. 2) Nr. 360 12 kg und mehr per 100 m² 1916: 390 q; Nr. 361 6 bis 12 kg per 100 m² 1916: 2,848 q.

1) Jusqu'au n° 19 1916: 1,142 q; du n° 20 au n° 119 1916: 3,639 q. 2) N° 360 pesant 12 kg ou plus par 100 m² 1916: 390 q; n° 361 pesant de 6 à 12 kg par 100 m² 1916: 2,848 q.

Konsulate. Herr Dr. Guido Brambilla wird in seiner Eigenschaft als italienischer Vizekonsul, dem k. Generalkonsulate in Lugano zugeteilt, anerkannt.

— In Hull (England) wird ein schweizerisches Konsulat errichtet und zum dortigen Konsul Herr Dr. William Thévenaz, von Genf, ernannt.

Consulats. L'exequatur est accordé à M. le docteur Guido Brambilla, vice-consul d'Italie, attaché au consulat général italien à Lugano.

— Un consulat suisse est créé à Hull (Angleterre). M. le docteur William Thévenaz, de Genève, est nommé consul de Suisse en résidence à Hull.

**Poinçonnement des boîtes de montres: Juin 1916 et 1915**

Bureaux	Boîtes platine	Boîtes or	Boîtes argent	Total Juin	Janv.-Juin 1916
Bienna	—	3,055	25,166	28,221	140,873
La Chaux-de-Fonds	32	38,222	1,184	39,438	180,732
Délémont	—	770	11,490	12,260	42,551
Fleurier	—	144	9,097	9,241	58,777
Genève	149	1,951	20,655	22,755	120,312
Granges (Soleure)	—	1,318	38,727	40,045	230,007
Le Locle	—	4,594	4,680	9,274	42,661
Neuchâtel	—	—	5,640	5,640	36,555
Le Noirmont	12	2,143	41,963	44,118	196,397
Porrentruy	—	—	25,484	25,484	144,358
St-Imier	—	5,977	24,380	30,357	123,585
Schaffhouse	—	72	3,568	3,640	16,980
Tramelan	—	—	30,629	30,629	158,841
<b>Total</b>	<b>198</b>	<b>58,246</b>	<b>242,663</b>	<b>301,102</b>	<b>1,488,829</b>
Jun 1915	48	19,336	109,090	128,474	628,359

1) Dont 1,657 boîtes or, „9 et 12 c.“ contremarquées pour l'Angleterre.

**Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken**  
Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Date	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metallbestand Encaisse métallique	Portefeuille	Lombard Nantissements	Giro- und Depotrechnungen Comptes de virements et de dépôts	
15. VI.	La Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. d. = Fr. 2.08, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 g = Fr. 5) Su Fr. 1906					
<b>Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse</b>						
1916:	406,393	311,252	174,809	16,470	145,836	
1915:	400,834	293,072	122,952	16,591	74,319	
1914:	255,289	193,077	82,950	19,208	51,420	
1913:	257,612	193,923	84,201	15,150	50,093	
<b>Belgische Nationalbank — Banque Nationale de Belgique</b>						
1916:	—	—	—	—	—	
1915:	—	—	—	—	—	
1914:	951,309	337,928	627,488	50,103	80,481	
1913:	961,144	294,908	674,986	63,188	86,744	
<b>Bank von Frankreich — Banque de France</b>						
1916:	15,746,680	5,099,291	1,882,854	1,219,307	2,141,919	
1915:	12,043,646	4,295,199	2,562,217	626,093	2,396,436	
1914:	5,917,359	4,516,908	1,599,515	753,276	1,176,344	
1913:	5,456,957	3,940,246	1,583,546	762,179	1,082,752	
<b>Bank von England — Banque d'Angleterre</b>						
1916:	883,844	1,539,442	2,822,251	—	3,495,139	
1915:	823,671	1,413,289	4,763,311	—	5,370,033	
1914:	710,450	987,040	1,212,720	—	1,487,657	
1913:	705,822	962,338	1,128,432	—	1,401,007	
<b>Deutsche Reichsbank — Banque Impériale Allemande</b>						
1916:	8,295,649	3,126,256	7,229,807	15,334	2,285,689	
1915:	6,556,022	3,041,835	5,367,649	20,210	1,885,019	
1914:	2,293,005	2,109,544	978,005	80,321	1,224,967	
1913:	2,219,580	1,717,710	1,803,882	101,937	862,386	
<b>Niederländische Bank — Banque des Pays-Bas</b>						
1916:	1,329,123	1,156,957	100,467	155,003	170,996	
1915:	1,002,192	675,045	150,145	264,557	96,181	
1914:	638,809	353,275	179,721	122,338	122,338	
1913:	626,787	354,206	165,757	135,021	8,662	
<b>Oesterreichisch-Ungarische Bank — Banque Austro-Hongroise</b>						
1916:	—	—	—	—	—	
1915:	—	—	—	—	—	
1914:	2,214,965	1,629,094	746,609	183,776	295,071	
1913:	2,330,737	1,539,603	922,100	221,526	265,618	
<b>TOTAL</b>	<b>1916:</b>					
	1915:					
	1914:	12,981,136	10,106,866	5,427,008	1,209,022	4,328,177
	1913:	12,558,589	9,002,939	5,862,904	1,299,001	3,757,262
<b>New-York Associated Banks</b>						
1916:	157,800	8,211,450	16,823,500	—	17,244,400	
1915:	189,700	2,993,500	12,300,000	—	12,623,450	
1914:	205,600	2,568,650	10,599,700	—	10,293,300	
1913:	235,500	2,154,350	9,490,450	—	8,773,900	

**Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse**

Ausweis vom 30. Juni — Situation hebdomadaire du 30 juin

Metallbestand:	Fr.	Aktiva	
		Letzter Ausweis Dernière situation	Encaisse métallique Or Argent
Gold	254,755,037.49	—	1,157,062.85
Silber	56,474,660.—	—	4,696,925.—
Darlehens-Kassaseheine	811,229,697.49	—	18,954,494.43
Portefeuille	12,373,875.—	—	482,100.29
Lombard	176,353,718.06	—	328,000.—
Wertschriften	17,070,450.28	—	14,145,508.57
Korrespondenten	7,453,295.30	—	—
Sonstige Aktiva	56,290,985.99	—	—
	14,145,508.57	—	—
	594,922,530.69	—	—

Passiva		Fonds propres
Eigene Gelder	27,440,858.48	—
Notenumlauf	433,155,140.—	—
Giro- u. Depotrechnungen	125,128,519.49	—
Sonstige Passiva	9,198,012.72	—
	594,922,530.69	—

Diskoutsatz 4 1/2 %o, gültig seit 1. Januar 1915. **Taux d'escompte 4 1/2 %o, valable depuis le 1<sup>er</sup> janvier 1915.**

Lombardzinsfuß 5 %o, gültig seit 1. Januar 1915. **Taux pour avances 5 %o, valable depuis le 1<sup>er</sup> janvier 1915.**

Lombardsatz für Vorsehüsse auf Goldbarren und fremde Goldmünzen (bis 3. August 1 %) aufgehoben am 3. August 1914. **Taux pour avances sur lingots et monnaies d'or étrangères (jusqu'au 3 août 1 %) supprimé le 3 août 1914.**

**Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.**

Nr. 26. Neue Beiträge. — I. VII. 1916. — Nouvelles adhésions.

Baden: VI. 696 Falkenbräu Baden, Gebr. Welti.

Basel: V. 2800 Aktion gegen den Wueher. — V. 2735 Kunz, Joh., Futtermehl-Fabrik. — V. 2732 Mutseher-Kühn, Wilh. — V. 2737 Oser, Léon, Md. Tailleur. — V. 2733 Wuuseh, H., Reformhaus „Junghorn“.

Bellinzona: XI. 617 Società cantonale di pollicoltura. — XI. 615 Società cinese di apicoltura.

Bern: III. 1686 Alt-Häuser-Verband des Gesangvereins Teehuikum Burgdorf. — III. 1693 Behm & Cie. — III. 930 Mädehenskinderschulverein der Stadt Bern. — III. 1595 Röntgeninstitut Engeriedspital. — III. 879 Ruedi, Paul, Eisenhandlung. — III. 1635 Rüeggsegger, Sattlerei. — III. 1694 Schweiz. Verband der Uniformmützen-Fabrikanten. — III. 1688 Sommer, Martha, Dr. med. — III. 1695 Zentralschweiz. Kavallerie-Verein „Haferversorgung“.

Biel: IV. a. 544 Schärer, Ernst, Dr., Arzt.

Büren a. A.: IV. a. 545 Borer, Joseph, Lederhandlung.

Carouge (Genève): I. 1151 Ryben, Albert.

La Chaux-de-Fonds: IV. b. 446 Pellegrini, Louis, fruits, légumes et comestibles.

Chevres: II. b. 185 Bertrand, J., pharmacien.

Chur: X. 577 Kuoni & Cie.

Effretikon: VIII. 4375 „Prosper“ A.-G., Fabrikation und Vertrieb chemischer Reinigungsmittel.

Emmishofen: VIII. 4398 Weber-Müller, Robert, Verlag.

Fribourg: II. a. 220 Musy, Th., Dr., médecin-oculiste.

Genève: I. 1154 Segond, L., Dr. — I. 1155 Spädel, A. — I. 1150 Union des marchands de cuir suisses (Verband schweiz. Lederhändler).

Leuzburg: VI. 798 Kromer, Fr. X., Lenzburger Bezirksanzeiger, Buchdruckerei.

Lugano: XI. 536 Cappelletti, Luigi.

Mesocco: XI. 616 Associazione dei negozianti di derrate alimentari nel distretto Moesa.

Mézères (Vaud): II. 1205 Jordan, Ulysse, cycles et automobiles.

Montreux: II. b. 215 Emech, A., pianos. — II. b. 216 Kramer-Baumann, Ad., papeterie. — II. b. 156 Société Française et de Secours mutuels de Montreux.

Neuhausen (Schaffhausen): VIII. a. 482 Verkehrs- & Verschönerungs-Verein Neuhausen am Rheinfall.

Novaggio: XI. 614 Società cooperativa svizzera di consumo.

Peseux: IV. 502 Fabrique suisse d'orfèvrerie S. A.

St. Gallen: IX. 1472 Gschweid, Sigris & Cie., vormals Baugeschäft Merz & Cie.

Schaffhausen: VIII. a. 477 Homberger-Rausehenbach, M., Frau.

Seehaus: VIII. 4411 Frischknecht & Co., Giesserei & Maschinenfabrik.

Sion: II. 1204 Zimmermann, P., pharmacie.

Unterhallau: VIII. a. 483 Neukomm, Alfred.

Urnäsch: IX. 1471 Kirehoffer, W., Weberci.

Zürich: VIII. 2826 Diggelmann & Kempf, Chemisch-technische Produkte. — VIII. 4416 Guglielmetti, L., Dr. — VIII. 4430 Honegger, Alb., Hafnermeister. — VIII. 4391 Jüdische studentische Hilfsaktion für kriegsnotleidende Juden. — VIII. 4105 Kolb's, Friedr., Wwe., Schlosserei. — VIII. 4413 Müssig, Hermann, Kaubekleiderfabrik. — VIII. 4419 Niebuhr, F., Engros-Export — 4412 Sekretariat der Evang. Gesellschaft des Kantons Zürich. — VIII. 4407 Vestit Metall A.-G. — VIII. 4396 Weber, E., Sprudelbad-Fabrik. — VIII. 4408 Zionistenverband, schweizerischer.

Berlin: III. 1642 Internationale Transporte, Seb. Boser, G. m. b. H., W. 57.

Freiburg (Breisgau): V. 2734 Schwormstadt, W.

Annoncen - Régie:

HAASENSTEIN & VOGLER

**Anzeigen — Annonces — Annunzi**

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

**Fenster-Converts**  
**Geschäfts-Converts**  
**Kanzlei-Converts**  
**Akten-Converts**  
**Katalog-Converts** jeder Art und Grösse mit gewöhnlichem oder Patentverschluss  
**Zahltag-Converts**  
**Muster-Düten** (gewöhnliche)  
**Muster-Düten** mit Seitenfalz gebrochen oder mit Blitzverschluss  
**Anhänge-Etiketten** mit einfachen oder Doppel-Ösen  
**Packungen** (4244 Z) 2419  
**Papierwaren** jeder Art in lithographischer oder typographischer Ausführung liefert zu kulantesten Bedingungen prompt die  
**Converts- und Papierwarenfabrik**  
**Frey, Wiederkehr & Cie., Zürich und Gontenschwil**

**Schweizerisch - Südamerikanische Bank**  
**Banco Suizo-Sudamericano**  
**Zürich — Buenos-Aires — Lugano**

Besorgung bankgeschäftlicher Transaktionen jeder Art nach **Argentinien** und allen übrigen **südamerikanischen Staaten.**

Kauf und Verkauf **argentinischer Wertschriften und Coupons**

**DIE DIREKTION.**

(2189 Z) (85.)

**Uebersetzungen** aus u. in alle Sprachen  
**ARGUS, rue du Rhône 23, Genéve.**  
**Usine à vendre**  
Les immeubles qui servaient à l'exploitation de l'ancienne  
**Verrerie de Semsales**  
canton de **Fribourg**, sont à vendre à bas prix.  
**Grands locaux industriels. Nombreux logements ouvriers. Embranchement particulier. Installations pour force et lumière.**  
S'adresser à la **Verrerie de St-Prex (Vaud)** (16131)

# Ausschreibung von Bauarbeiten

Ueber die Gipser- & Malerarbeiten zur Erweiterung des Druckereiflügels des Landestopographiegebäudes auf dem Kirchenfeld in Bern wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 179) aufgelegt.

Uebernahtsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Landestopographiegebäude“ bis und mit dem 12. Juli nächsthin franko einzureichen an die

4747 Y (16661)

Direktion der eidg. Bauten.

BERN, den 1. Juli 1916.

## Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

GEHRIGER LUDWIG ADOLF, Johannesen sel. von Attiswyl, geboren 1864, Ehemann der Anna geb. Baumberger, gew. Posthalter in Koppigen und Associé der Kollektivgesellschaft «Gebrüder Gehrig» Uhrenfabrikation in Koppigen, daselbst verstorben den 28. Mai 1916.

Eingabefrist bis und mit dem 10. August 1916:

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche: Beim Regierungsstatthalteramt Burgdorf.

Für nicht angemeldete Forderungen hatten die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 Z. G. B.)

b) Für Schulden: Bei Notar Fritz Luder in Koppigen. Massverwalter: Gottlieb Probst, Bäckermeister und Gemeinderatspräsident in Koppigen.

1685,

Der Beauftragte:  
F. LUDER, Notar.

## Beteiligung

Jüngerer, sprachkundiger Maschinen-Ingenieur (Schweizer) mit 6jähriger Tätigkeit in ersten Fabriken des In- und Auslandes, wünscht sich mit erheblichem Kapital an einem industriellen Unternehmen aktiv zu beteiligen. 1585 (4539 Y)

Nähere Auskunft erteilt Rud. von Dach, Notar, Schauptplatzgasse 39, Bern.

## Salmenbräu Rheinfelden

4 1/2 % Hypothekendarlehen von Fr. 1,500,000

## Auslosung von Obligationen

Gemäss den Bedingungen des Anleihe vom 27. September 1901 hat am 1. Juli 1916 die elfte planmässige Ziehung von 52 Obligationen stattgefunden, und es sind dabei folgende Obligationen zur Rückzahlung auf den 1. Oktober 1916 ausgelöst worden:

Nr.	395	752	1031
83	452	769	1034
87	454	826	1152
89	460	864	1165
100	465	886	1196
136	501	895	1244
280	520	907	1248
298	640	923	1300
299	663	924	1306
346	670	927	1313
368	719	954	1400
385	724	964	1429
389	733	998	1452

Diese Titel werden vom Verfalltage an zum Nennwerte eingelöst:

von der Gesellschaft in Rheinfelden,  
von der Schweizerischen Kreditanstalt in Basel und in Zürich,  
vom Schweizerischen Bankverein in Basel,  
von den Herren Ehinger & Cie. in Basel,  
von der Aargauischen Hypothekenbank, Filiale in Rheinfelden.

Auf den gezogenen Obligationen werden Zinsen über den Verfalltag hinaus nicht vergütet.

Die Obligationen sind mit den sämtlichen unverfallenen Coupons einzulösen; fehlende Coupons werden am Kapitalbetrage in Abzug gebracht. 3872 Q (16771)

Rheinfelden, den 1. Juli 1916.

Salmenbräu Rheinfelden.

# COMPTOIR VAUDOIS D'ECHANTILLONS

## Exposition

des produits manufacturés dans le Canton de Vaud  
ouvert jusqu'au 20 août 1916

(12075 L) 1471.

GALERIES DU COMMERCE, LAUSANNE

## Öffentliches Inventar

Ueber den Nachlass des am 13. Juni 1916 verstorbenen Alfred Zellweger, geb. 1855, von Trogen (Appenzell), Fabrikant elektrischer Maschinen und Apparate, wohnhaft gewesen in Uster, ist vom Einzelrichter für nicht streitige Rechtssachen des Bezirksgerichtes Uster das öffentliche Inventar bewilligt worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger als die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, ihre Ansprüche und Verbindlichkeiten bis zum 5. August 1916 der Notariatskanzlei Uster einzugeben, unter der Androhung, dass Schuldner oder auch im Besitze von Faustpfändern befindliche Kreditoren, die ihre Eingabe zu machen unterlassen, Ordnungsbusse, säumige Ansprecher dagegen (die Grundversicherten jedoch nur mit Bezug auf die verfallenen Zinsen) den Verlust ihrer Forderungen, insofern solche weder aus den öffentlichen Büchern oder aus den Papieren des Erblassers mit Bestimmtheit ersichtlich, noch durch Faustpfänder gedeckt sind, für den Fall zu gewärtigen hätten, dass der betreffende Nachlass auf Grundlage des öffentlichen Inventars angetreten würde. (16861)

Uster, den 3. Juli 1916.

Notar Uster:  
J. GRAF, Notar.

## Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger)

In der ordentlichen Generalversammlung vom 28. Juni d. J. wurden die ausgeschiedenen Mitglieder des Aufsichtsrates, Herren Kaiserl. Wirkl. Geh. Legationsrat Stadtrat Dr. jur. William Göhring und Geh. Justizrat Dr. jur. Johannes Junck wiedergewählt. 1678 (3875 Q)

Der Aufsichtsrat unserer Gesellschaft besteht hiernach gegenwärtig aus folgenden Herren:

Kaiserl. Wirkl. Geh. Legationsrat Stadtrat

Dr. jur. William Göhring, Vorsitzender,

Konsul Friedrich Jay, Stellvertreter des Vorsitzenden,

Kaufmann Carl Beckmann, i. Fa. J. B. Limburger jun.,

Verlagsbuchhändler Albert Brockhaus,

Geh. Rat Dr. jur. Otto Heinrich Grünler,

Geh. Justizrat Dr. jur. Johannes Junck,

Kommerzienrat Richard Schmidt,

Amtsgerichtspräsident a. D. Max Siegel,

sämtlich in Leipzig.

Leipzig, den 29. Juni 1916.

Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger),

Die Direktion: Dr. Walther. Riedel.

## Zürcher Dampfbootgesellschaft

### Bekanntmachung

Gemäss Beschluss unserer am 30. Juni a. e. stattgefundenen Generalversammlung werden auch dieses Jahr an unsere Aktionäre Freibillette für eine beliebige Fahrt mit unseren Schiffen verabfolgt. Je drei Aktien berechtigen zum Bezuge von einem Freibillet, dieselben können im Laufe dieses Monats gegen Ausweis über Aktienbesitz von der Dampfbootverwaltung in Zürich-Wollishofen bezogen werden.

Zürich, den 3. Juli 1916.

(2867 Z) 1680, DER VERWALTUNGSRAT.

Die HOLOPHANE Ltd., LONDON, Inhaberin der schweiz. Patente:

Nr. 45445 und 46948 betreffend Hohlkörper aus durchsichtigem Glas;

Nr. 53913 betreffend Hohlkörper aus durchsichtigem Glas und Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung solcher Glashohlkörper, und

Nr. 58356 betreffend Verfahren zur Herstellung von überfangenen Glasumhüllungen und Glasgefässen

möchte an schweizerische Firmen Fabrikationslizenzen erteilen oder die genannten Patente verkaufen. Anfragen und Angebote werden von Hans Stickerberger, Patentanwalt, Holbeinstrasse 65, Basel, zuhanden der Patentinhaberin entgegenkommen. 3660 Q (15771)

Pour usine, atelier mécanique, etc.

Immeuble à vendre

Prêt à être complété. Force et lumière à proximité. Admirable situation pour une industrie. Conditions favorables. S'adresser à l'Agence Immobilière de la Côte (A. de Trey & Cie, rég.), „La Cour“, Tartegnin s. Rolle. 2401 L (16601)

Carnaubawachs

2861 Z kauft 1679 I

Chemische Fabrik

E. Jökl, Zürich,

Wasserwerkstrasse 141.

## Ausarbeitung

pat. und zum Patent angemeldeter Erfindungen übernimmt streng diskret Ingenieur, erfahrener Konstrukteur; Verwertung event. auch mit Beteiligung. Anfragen an Postfach 63, Bâle, Zürich. (952 Z) 429.



## KOHLN

für Industrie u. Hausbrand

direkter Versand nach jeder Schweizerstation empfehlen

Hans

Spetzmann & Cie.

Kohlen-Grosshandlung St. Gallen

Bureau: MERKATORIUM 4057 G) Telephon 573 601.

## Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen

Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

Schweizerische Annoncen-Expedition A.G. Haasenstein & Vogler

## Jenne fille

Suisse allemande, venant terminer la seconde année à l'école de commerce de Neuchâtel, cherche engagement dans

## Bureau

d'une maison de commerce. Préentions modestes. (1684 I)

Offres sous chiffres BI 522 Y à la S. A. Suisse de Publicité Haasenstein & Vogler, à Berthoud.

amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbücher. Erfolg gar. Verl. Sie Gratispr. H. Fritschl Bücher-Exp., Zürich. B. 15. 7